

Zur frommen Erinnerung im Gebete
für die Seele des wohlgeachteten Herrn
Josef Hintner,
Gutsbesitzer am Böckn und gew.
Gastwirt in Hopfgarten i. D.,
welcher nach einem arbeitsreichen Leben im
hohen Alter von 81 Jahren nach kurzer, mit
Geduld ertragener Krankheit, gefürcht mit der
hl. Delung, am 4. Februar 1922 selig im Herrn
verchieden ist.

Er ruhe im Frieden!
Nun Vater, bist du heilig oben,
Halt lang den müden Leib geschleppt,
Nun bist vom Himmelslicht umgeben,
Nach dem du rühlos hier gefiebt.
Halt 81 Jahre hier gesehen
Halt Schmutz und Glanz und Blumenpracht,
Sahst 81 mal den Schmuck vergehen
In die, kalte Winternacht.
Doch oben ist das Land der Seligen,
Wo's immer, immer Frühling bleibt
Und wo die ew'ge Himmelsonne
Stets neues Sein und Leben treibt.
Dort lebst du nun im Heil'genbunde
Wo ew'ge Jugendluft erweht.

**Barmherzigster Jesus, gib ihm die ewige
Ruhe!**
Bilder und Druck von J. G. Mahl in Wien.

Josef Hintner

*30.09.1841 †04.02.1922

Zur frommen Erinnerung im Gebete
für Frau
Anna Hintner,
geb. Fuetsch - Gastwirtin in Hopfgarten,
welche, am 13. Juli 1873 in Windisch-
matrei geboren, nach langem, in christ-
licher Geduld ertragenem Leiden, ver-
sehen mit den hl. Sterbsacramenten, am
1. April 1902 selig im Herrn verschied.

R. I. P.
Früh, zu früh bist du geschieden,
Ruhe sankt in Gottes Frieden:
Mit Schmerz gedenk' ich deiner Stunde,
An den letzten Gang von deinem Wande:
Umsonst war deines Gatten Fleh'n,
Doch werden wir uns wiederseh'n!
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
100 Tage Ablass.
Süßes Herz! Mariä, sei meine Rettung!
300 Tage Ablass.
Bilder u. Druck der Pressevereinsdruckerei, Brünn.

Anna Fuetsch (Matri)

*13.07.1873 †01.04.1902

Zur Erinnerung im Gebete
für die Witwe
Josefa Blasisker,
geb. Hintner,
Private in Hopfgarten (Defereggan),
welche, am 20. April 1835 geboren,
nach längerem, geduldig ertragenem
Leiden, öfters gestärkt mit den heiligen
Sacramenten, am 8. Jänner 1896
gottergeben im Herrn entschlief.

R. I. P.
„Ankersteine Almosen im Herzen des Armen,
und dieses Werk die Rettung schaffen aus jeg-
lichem Uebel.“ (Sir. 29, 13.)
„Lobet den Herrn in seinen Heiligen, und
alles, was Odem hat, lobt den Herrn.“
(Worte des Herr. H. Severin.)
Süßes Herz! Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)
Bilder und Druck der Pressevereinsdruckerei, Brünn.

Josefa Hintner, verehel. Blasisker

*20.04.1835 †08.01.1896

Zur frommen Erinnerung im Gebete
für
Theres Hintner,
Wirtshafterin beim Wirt in Hopfgarten,
welche, am 15. Juni 1845 hier ge-
boren, nach längerem Leiden, versehen
mit den heil. Sterbsacramenten, am
14. November 1903 selig im Herrn
verchied.

R. I. P.
Engelwerke sind gute Waren,
Kaufe sie in jungen Jahren.
Eh' dir der Tod den Laden sperrt.
Denn diese Münze kauft den Himmel,
Das andere im Weltgetümmel,
Das hat bei Gott nicht Hüllerswert.
**Süßester Jesus, sei mir nicht Richter,
sondern Seligmacher!**
(100 Tage Ablass.)
Bilder und Druck der Pressevereinsdruckerei, Brünn.

Theres Hintner

*15.06.1845 †14.11.1903

Christliche Erinnerung zum Gebete
für die Seele
des wohlgeachteten Jünglings
Johann Hintner
beim Wirt in Hopfgarten, Defereggan,
welcher am 21. Juni 1848 geboren und am
17. März 1886, gestärkt mit der heil. Delung,
unerwartet gestorben ist.

Er ruhe im Frieden!
Wachet, denn ihr wisset weder den Tag noch
die Stunde des Todes. Math. 25, 13.
Mitten in der Nacht kam der Bräutigam,
und die bereiteten waren, traten mit ihm ein zum
Hochzeitsmahle. Math. 25, 10.

Mein Jesus Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)
Süßes Herz! Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)
Bereinsbuchdruckerei in Innsbruck.

Johann Hintner

*21.06.1848 †17.03.1886

Der Glaube und die Hoffnung trösten,
wo die Liebe weint.

Gedenket im Gebete
unserer lieben, unvergesslichen Mutter,
Großmutter und Schwester, der Frau

Anna Blasnig
geb. Hintner
vom Böckn in Hopfgarten.

Sie war geboren am 21. Jänner 1899 in
Hopfgarten. In den Abendstunden des
24. Dezember 1995 holte sie das Christ-
kind nach kurzer, schwerer Krankheit
im Krankenhaus Lienz unter geist-
lichem Beistand des Anstaltsseelsorgers
zu sich in die bessere, ewige Heimat.

Ihr Leben war erfüllt von Arbeit und
Sorge für ihre Familie und im Wohl-
tun und Hilfe für die Armen und
Notleidenden.

**Heiligstes Herz Jesu,
ich vertraue auf dich!**
(100 Tage Ablass.)

Anna Blasnig †
O Gott, wir empfehlen Dir die Seele
Deiner Dienerin Anna, auf das ihr An-
teil im Himmel sei, nachdem sie in
Glaube, Hoffnung und Liebe auf Erden
Dir gedient hat. Amen.
Gib ihr die ewige Ruhe!

Anna Hintner

*27.01.1899 †24.12.1965

Gedenket im Gebete
unseres lieben, unvergesslichen Vaters,
Großvaters, Bruders, Schwagers, des Herrn

Ferdinand Blasnig
Lehrer i. R.

Er wurde geboren am 6. Dezember 1891 in
Hopfgarten.
Sein Leben war erfüllt von Arbeit, Sorge
für seine Familie und Dienst am Nächsten.
Am 24. April 1970 hat ihn der Herr, nach
kurzem Leiden, versehen mit den heiligen
Sterbesacramenten, zu sich in die ewige
Heimat geholt.

Wer im Leben Gott vor Augen hat,
fürchtet auch den Tod nicht.

**Heiligstes Herz Jesu,
ich vertraue auf Dich!**
(100 Tage Ablass.)

Das Letzte heißt nicht Tod,
sondern Auferstehung.
Gib ihm die ewige Ruhe!

Ferdinand Blasnig (Veidler)

*16.12.1891 †24.04.1970



Ruhe in Gottes Frieden!

+

Gedenket im Gebete
unserer lieben Tante, Frau

URSULA HINTNER

welche nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 9. Dezember 1977 in ihrem 77. Lebensjahre selig im Herrn verschied.

Sie ruhe in Frieden!

Still und einfach war ihr Leben,
Treu und tätig ihre Hand,
Ruhig ihr Hinüberschweben
In das bess're Vaterland.
Schmerzhaft hat sie ausgelitten
Und ging der Heimat Gottes zu.
Sie hat den besser'n Kampf gestritten
Und schlummert nun in sanfter Ruh'.

Unbeflecktes Herz Maria, sei meine Rettung!

Ursula Hintner
*05.02.1901 †09.12.1977



+

Betei für die Seele
unseres unvergeßlichen Bruders des wohlgeachteten
Jünglings

Pepi Steiner
von Wind. = Matri,

welcher nach 8 jährigem fleißigen Studium seit dem Jahre 1915 gegen Italien als Sturmleutnant kämpfte und schwer verwundet nach 19 Monate langem Leiden im Sanatorium zu Brigen am 9. Februar 1919 in seinem 24. Lebensjahre wohl-vorbereitet gottgegeben im Herrn verschieden ist.

Er ruhe im Frieden!

Als Held bin ich ins Lebensbuch geschrieben,
Auf meinem Haupt prangt Lorbeer, Immergrün;
Wenn mir mein Erdenglück auch nicht geblieben,
Hab ich doch Freuden jetzt die nicht verblüh'n.
D'rum weinet nicht ihr lieben Meinen,
Nur Täuschung sind die Freuden dieser Welt;
Dort oben werden wir uns wieder einen,
Ihr dürft mich wiederseh'n, gekrönt als Held.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)

Herz Jesu, ich vertraue auf dich!
(100 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mahl in Wien.

Josef Steiner (Ziehsohn aus Matri i. O.)
*05.05.1885 †09.02.1919

+

In lieber Erinnerung
an meine liebe Gattin, unsere
gute Mutter, Frau

Waltraud Blaßnig
Geschäftsfrau

geb. am 11. August 1927
gest. am 13. Dezember 1997

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Gottes Wille rief dich fort,
uns blieb nicht die Zeit
zum Abschiedswort,
doch unsere Hoffnung bleibt bestehen,
daß wir uns einmal wiedersehen.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Je länger du dort bist,
um so mehr bist du hier,
je weiter du fort bist,
um so näher bei mir.

Waltraud Blaßnig , verhehel Blaßnig
*11.08.1927 †13.12.1997

+

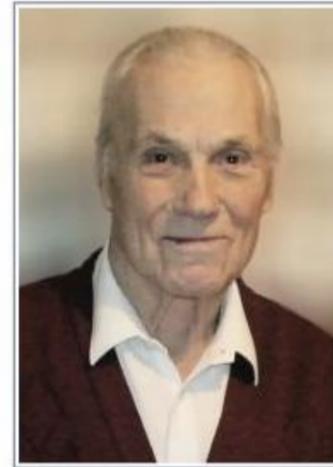
In lieber Erinnerung
an
Herrn

Peter Blaßnig
vlg. Böckin
Geschäftsmann i. R.

* 22. August 1926 † 22. April 2016

~

Er wird
in unseren Herzen weiterleben.



Ich bin nicht fort.
Ich bin nur auf der anderen Seite
des Weges.

Peter Blaßnig (Oberegg)
*08.11.1921 †29.12.2005



In lieber Erinnerung
 an
 Frau
Hilda Steinkasserer
 vlg. "Unterbäckin"

geb. am 8. November 1921
 gest. am 29. Dezember 2005

Leg' alles still in Gottes ewige Hände,
 das Glück, das Leid,
 den Anfang und das Ende.

Sie ruhe in Frieden.

Hilda Blaßnig, verheh. Steinkasserer (Unterböckn)

*08.11.1921 †29.12.2005



Ernst Blaßnig †

Christliche Erinnerung im Gebete
 für unseren lieben, unvergesslichen Sohn
 und Bruder
Ernst Blaßnig
 Student d. Päd.
 k. O. B.-Sefreiter in einem Inf.-Regt.
 welcher am 11. August 1943 bei den schweren
 Kämpfen in Rußland im blühenden Alter
 von 19 Jahren den Heldentod erlitt.

Nun bist du tot, doch nicht vergessen,
 Wenn du auch liegst in Feindesland,
 Der kann den heißen Schmerz ermessen,
 Wer kennt der Liebe teures Band.
 Dein schönes, junges, frohes Leben
 Saft du gegeben vor der Zeit,
 Doch dein Gedanke bleibt bestehen,
 Für immer und in Ewigkeit.

Jesus, Maria, Josef!
 Mein Jesus, Varmberzigkeit!
 (300 Tage Abbl.)

Druck: Mahl, Lienz

Ernst Blaßnig

* 10.11.1923 † 11.08.1943



Erich Blaßnig †

Christliche Erinnerung
 an unseren lieben, unvergesslichen Sohn
 und Bruder
Erich Blaßnig
 welcher am 2. Juli 1944 an der Süd-
 front im Alter von 18 Jahren sein
 junges Leben opferte. Er folgte nach
 elf Monaten seinem älteren Bruder
 nach.

Herr, verleihe ihm die ewige Siegespalme!
 In Tirol stand meine Wiege,
 Fern meiner Heimat ist mein Grab,
 Weil mich der Gott der Liebe,
 Dort abberufen hat.
 Ihr Lieben, trocknet eure Tränen,
 Teure Eltern und Geschwister traget
 eu'ren Schmerz,
 Nach euch war mein letztes Sehnen,
 Bis gebrochen war mein Herz.
 Doch es tönt aus tiefer Stille
 Ein leises, heiliges Weh'n.
 Es war ja Gottes Wille
 Und wir werden uns wiederseh'n.
 Jesus, Maria, Josef!
 Druck: Mahl, Lienz

Erich Blaßnig

*03.02.1926 †02.07.1944